

## Nahost-Friedensappell der Religionsführer in der Türkei

*Repräsentanten von Muslimen, Christen und Juden fordern "gerechte Lösung"*

Die höchsten religiösen Würdenträger in der Türkei haben gemeinsam zur Beendigung der Feindseligkeiten und Gewalttätigkeiten zwischen Israelis und Palästinensern aufgerufen und eine "gerechte Lösung" des Nahost-Konflikts gefordert. Unter Vorsitz des muslimischen Präsidenten der staatlichen Religionsbehörde, Mehmet Nuri Yılmaz, trafen in Istanbul der Ökumenische Patriarch von Konstantinopel, Bartholomaios I., der armenische Patriarch von Konstantinopel, Mesrob II. (Mutafian), Oberrabbiner Ishak Haleva

und weitere Religionsvertreter zusammen, wie die halbamtliche Nachrichtenagentur Anadolu Ajansı (AA) am Freitag meldete. Sie riefen in einem gemeinsamen Appell zum Frieden im Nahen Osten auf.

In einem Kommuniqué, das zum Abschluss des Treffens veröffentlicht wurde, verlangten die Religionsführer insbesondere die Einstellung aller Angriffe auf "das religiöse, kulturelle und historische Erbe" in der Krisenregion, in der die drei monotheistischen Weltreligionen verwurzelt sind.

*Oslo-Istanbul, 12.4.02 (KAP)*